

Stephan Matthias Lademann, Pianist

Der in Meißen geborene Pianist Stephan Matthias Lademann studierte an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Er konzentrierte sich schon während seines Studiums auf die Klavierbegleitung.

Er war künstlerischer Partner von Siegfried Jerusalem und begleitete weitere renommierte Künstler wie Diana Damrau, Edita Gruberova, Paul Armin Edelmann, Mathias Hausmann, Sibylla Rubens, Chen Reiss, Günther Groissböck, Daniela Fally und Robert Dean Smith, mit denen er auf internationalen Musikfestivals und in zahlreichen Musikzentren zu Gast war; u.a. Alte Oper Frankfurt, Wiener Musikverein, Klangbogen-Festival Theater an der Wien, Schubertiade Schwarzenberg, Rheingau-Festival, Schleswig-Holstein Festival, Kissinger Sommer, Münchner Opernfestspiele, Ludwigsburger Schlossfestspiele, Salzburger Festspiele, Semperoper Dresden, Berliner Philharmonie, Teatro della Zarzuela Madrid, Auditorio Santiago de Compostela, Carnegie Hall New York und Teatro alla Scala Di Milano

Besonders als künstlerischer Partner von Diana Damrau hat er sich international einen Namen gemacht und begleitete die Sopranistin weltweit bei ihren Liederabenden.

Stephan Matthias Lademann begleitete das Debüt von Edita Gruberova in der Wigmore Hall London. Ferner konzertierte er mit der Sängerin in der Staatsoper Berlin, in der Laeiszhalle Hamburg sowie in der Philharmonie Luxembourg.

Für die Weltersteinspielung von Gustav Mahlers Zyklus „Des Knaben Wunderhorn“ in der originalen Klavierfassung bei *telos music vocal* erhielt er den Sonderpreis des internationalen Schallplattenpreises Toblach. Zu seinen weiteren Einspielungen gehören ein Live-Mitschnitt des Liederabends mit Diana Damrau bei den Salzburger Festspielen 2005, die Ersteinspielung Mahlers „Das Lied von der Erde“ mit Robert Dean Smith und Iván Paley in der Fassung für Tenor, Bariton und Klavier, eine CD italienischer Lieder von Schubert und Donizetti mit der israelischen Sopranistin Chen Reiss sowie der Liederzyklus „Myrten“ Op.25 von Robert Schumann unter dem Titel „Songs and Letters“ mit Damrau, Paley und den Oscarpreisträgern Martina Gedeck und Sebastian Koch.

Seit 2009 widmet sich der Pianist auch weiteren musikalisch-literarischen Projekten, welche er mit Schauspielern wie Peter Matic, Sophie von Kessel, Ulrich Reinthaller und Angela Winkler realisiert. Seine aktuellste CD Aufnahme mit Ulrich Reinthaller als Partner beinhaltet Rainer Maria Rilkes „Duineser Elegien VI-X“ und Solo Klavierwerke.

Stephan Matthias Lademann lehrt an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien.